

Stark Text

Die Geburt Christi nach dem Evangelium Matth. 1. 1. 2. 3.

Die Geburt Christi nach dem Evangelium Matth. 1. 1. 2. 3.
Die Geburt Christi nach dem Evangelium Matth. 1. 1. 2. 3.
Die Geburt Christi nach dem Evangelium Matth. 1. 1. 2. 3.
Die Geburt Christi nach dem Evangelium Matth. 1. 1. 2. 3.

Morgengottesdienst
zum Fest der

Geburt Christi

Stark Text. Ton 3.

Die Geburt Christi nach dem Evangelium Matth. 1. 1. 2. 3.
Die Geburt Christi nach dem Evangelium Matth. 1. 1. 2. 3.
Die Geburt Christi nach dem Evangelium Matth. 1. 1. 2. 3.
Die Geburt Christi nach dem Evangelium Matth. 1. 1. 2. 3.

Die Geburt Christi nach dem Evangelium Matth. 1. 1. 2. 3.

Die Geburt Christi nach dem Evangelium Matth. 1. 1. 2. 3.
Die Geburt Christi nach dem Evangelium Matth. 1. 1. 2. 3.
Die Geburt Christi nach dem Evangelium Matth. 1. 1. 2. 3.
Die Geburt Christi nach dem Evangelium Matth. 1. 1. 2. 3.

Stark Text

Geburt Christi

Zum Morgengottesdienst: nach dem Hexapsalm: Gott ist der Herr ... , danach: Feierstags troparion im 4. Ton:

Deine Geburt, Christe, unser Gott, + ließ der Welt erstrahlen das Licht der Erkenntnis, + denn durch sie wurden die Anbeter der Gestirne + von einem Sterne belehrt: + Dich anzubeten als die Sonne der Gerechtigkeit, + und Dich zu erkennen als den Ausgang aus der Höhe, + Herr, Ehre sei Dir.

Danach Stichologie des Psalters. Nach der 1. Stichologie Sedalen, Ton 1 :

Für uns Unverständige hat sich der langmütige Erlöser in eine Krippe gelegt, und hat um unseretwillen die Gestalt eines Kindes angenommen. Dich besingen die Hirten mit den Engeln und rufen: Ehre und Anbetung sei Dir, Christus, unserem Gott, der in die Welt gekommen ist und unser erdgeborenes Sein vergöttlicht hat.

Ehre ... jetzt ...

Für uns Unverständige ...

Nach der 2. Stichologie Sedalen, Ton 3 :

Die Gottesgebärerin hat in ihrem Schoße den Anfanglosen und Unfaßbaren, der gleichen Wesens mit dem unsichtbaren Vater ist, als einen Körper getragen : die eine Gottheit in der unvermischten Dreifaltigkeit. Allbesungene, deine Gnade ist der Welt erstrahlt, und so singen wir dir ohne Unterlaß: Freue dich, reine Jungfrau und Mutter.

Ehre ... jetzt ...

Die Gottesgebärerin hat ...

Danach 3. Stichologie. Nach Polyeleon Sedalen Ton 4 :

Kommet ihr Gläubigen und lasset uns schauen, wo Christus geboren wurde, lasset uns mit den Übrigen dem Sterne folgen, mit den Weisen und den Königen aus dem Osten: Denn dort besingen ihn die Engel ohne Unterlaß, die Hirten

bringen ihm

Geburt Christi

bringen Ihm das würdige Lied und sprechen : Ehre sei in der Höhe dem, der heute in einer Höhle zu Bethlehem im jüdischen Lande von der Jungfrau und Gottesgebärerin Geborenen.

Ehre ... jetzt ...

Kommet ihr Gläubigen ...

Stufengesänge: Antiphon 1, Ton 4:

Von meiner Jugend an ...

Prokimen, Ton 4

Aus dem Schoße vor dem Morgensterne habe Ich Dich gezeugt,+
Geschworen hat es der Herr, und es wird Ihn nicht gereuen.
Vers

Es sprach der Herr zu meinem Herren: Sitze zu Meiner Rechten, bis daß ich Dir deine Feinde zum Schemel Deiner Füße lege.

Alles, was Odem hat, ... Lobet Gott in Seinen Heiligen ...

Evangelienlesung: Matthäus I, 18 - 25

Danach Psalm 50, Ehre

Mit Freude ward heute das All erfüllt,+denn aus der Jungfrau+ist Christus geboren worden.

Jetzt ...

Mit Freude ward heute das All erfüllt,+denn Christus+wurde zu Bethlehem geboren.

danach:

Erbarme Dich meiner, o Gott,+ nach Deiner großen Barmherzigkeit,+ und nach der Fülle Deiner Erbarmungen + tilge meine Missetat.

und den Vers im 4. Ton:

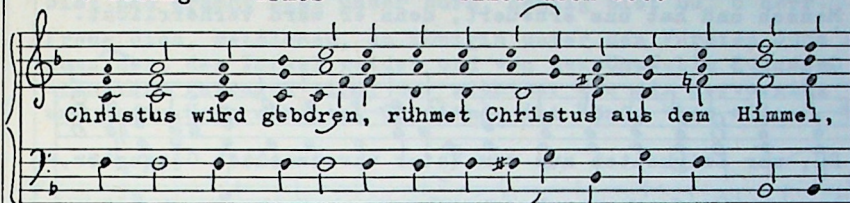
Ehre sei Gott in der Höhe + und Friede auf Erden, + denn heute empfangt Bethlehem den ewig mit dem Vater Thronenden.+ Heute besingen die Engel würdig + das neugeborene Kind:+ Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden,+ und den Menschen ein Wohlgefallen.

Geburt Christi

Kanon Ton 1

von Kosmas - gr. Akrovers:
Christus ward Mensch und
blieb doch Gott

1. Gesang Irmos



Christus wird geboren, rühmet Christus aus dem Himmel,



Christus auf Erden: erhebet euch, singet dem Herrn die



ganze Erde, und in Fröhlichkeit lobsingt ihr Völker,



denn Er ward ver.herr.licht.

Den nach dem Bilde Gottes Geschaffenen, aber durch die Übertretung Gefallenen und gänzlich dem Verderben Überantworteten, der das bessere göttliche Leben verloren hatte, den erneuerte der weise Schöpfer, denn er ward verherrlicht.

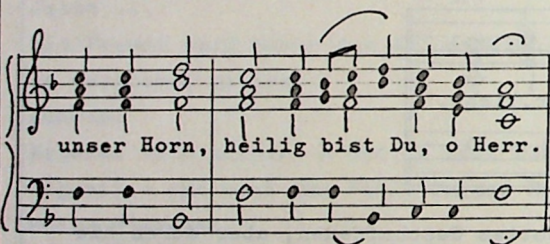
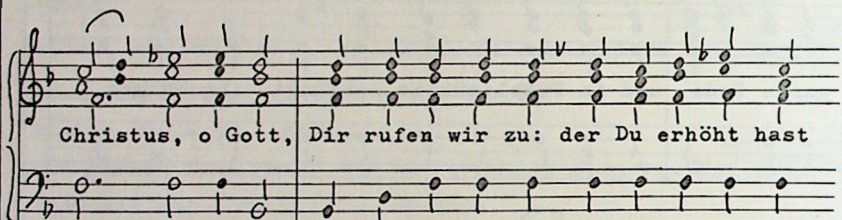
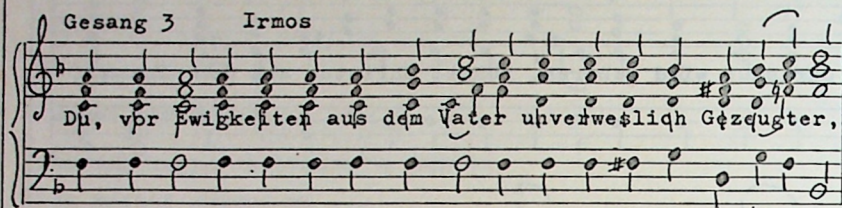
Da der Schöpfer sieht den Untergang des Menschen, den Er mit seinen Händen schuf, neigt Er die Himmel und kommt herab: seine Natur nimmt Er aus der göttlichen und reinen Jungfrau an und wird Fleisch, denn er ward verherr-

licht.

Geburt Christi

Christus, der Gott, der die Weisheit, das Wort und die Kraft, der Sohn und das Leuchten des Vaters ist, der verborgen den überweltlichen und irdischen Kräften, ward Mensch und hat uns erneuert, denn er ward verherrlicht.

Gesang 3 Irmos



Erstaunt rief der staubgeborene Adam, der einst des höheren Hauches teilhaftig, durch die Verlockung des Weibes aber der Verwesung überantwortet worden war, aus, da er sah, daß Christus vom Weibe geboren wurde: der Du um meinwillen geworden bist wie ich, heilig bist Du, o Herr.

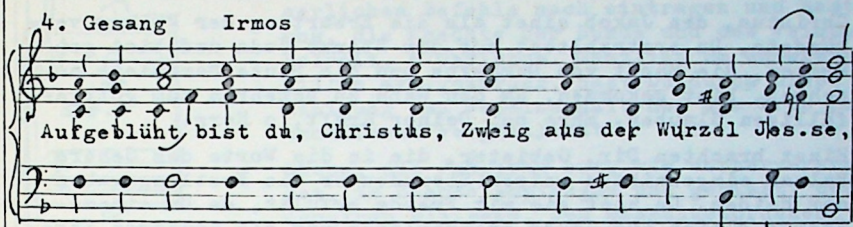
Gleichgeworden bist Du dem aus Lehm Gestalteten, dem ärmlichen Geschlecht, o Christus. Durch Deine Teilnahme aber

Geburt Christi

am bitteren Fleische, hast Du diesem göttliche Eigenschaften verliehen, der Du Mensch geworden und Gott geblieben bist und erhöht hast unser Horn, heilig bist Du, o Herr.

Freue dich, Bethlehem, du Königin unter den Fürsten Juda's: denn der, der Israel weidet und von den Cherubim auf den Schultern getragen wird, der sichtbar aus dir hervorging und unser Horn erhöhte, Christus, ist König über alle.

4. Gesang Irmos



Aufgeblüht bist du, Christus, Zweig aus der Wurzel Jesse,



und Blume aus der . . selben, aus der Jungfrau, dem be-



schatteten Berg, bist Du gekommen. Gepriesener: Fleisch



geworden aus der vom Manne Un . berührten. Der Du körperlos

Geburt Christi



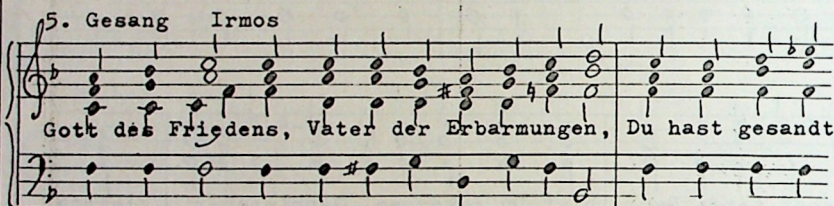
bist und Gott, Ehre sei Deiner Kraft, o Herr.

Christus, den Jakob einst als die Erwartung der Völker verkündete, Du erstrahltest aus dem Stamme Juda und bist gekommen, die Macht von Damaskus und die Beute Samariens zu nehmen, bist gekommen, um den Wahn zu bekehren zum gottgefälligen Glauben. Ehre sei Deiner Kraft, o Herr.

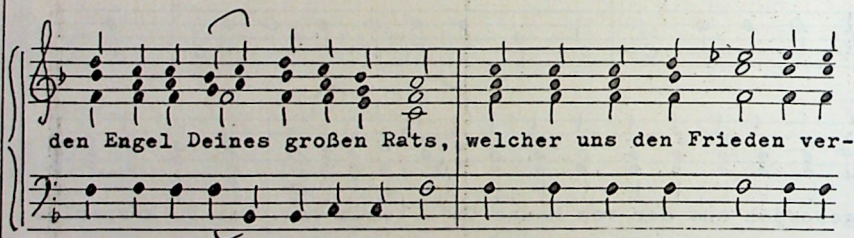
Einst brachten Dir, Gebieter, die in die Worte des Sehers Balaam eingeweihten weisen Sterndeuter die Erstlingsgaben der Heiden. Du hast sie mit Freude erfüllt, da Du einem Sterne gleich aus Jakob erstrahltest und sie annahmst. Ehre sei Deiner Kraft, o Herr.

Christus, wie Regen auf ein Vließ kamst Du zum jungfräulichen Schoß herab, gleich den Tropfen auf die Erde. Die Äthioper und Tharser, die Inseln der Araber, Saba und Medien, die Beherrscher der ganzen Erde fielen vor Dir nieder, o Erlöser. Ehre sei Deiner Kraft, o Herr.

5. Gesang Irmos



Gott des Friedens, Vater der Erbarmungen, Du hast gesandt

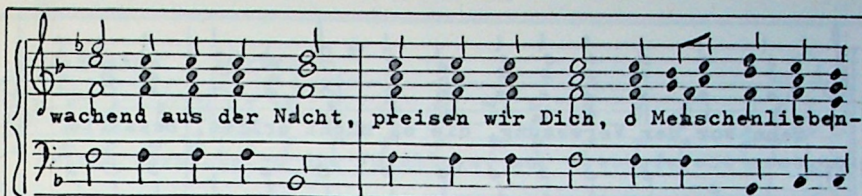


den Engel Deines großen Rats, welcher uns den Frieden ver-



leiht. Deshalb zum Lichte der Gotterkenntnis geführt, er-

Geburt Christi



wachend aus der Nacht, preisen wir Dich, o Menschenlieben-

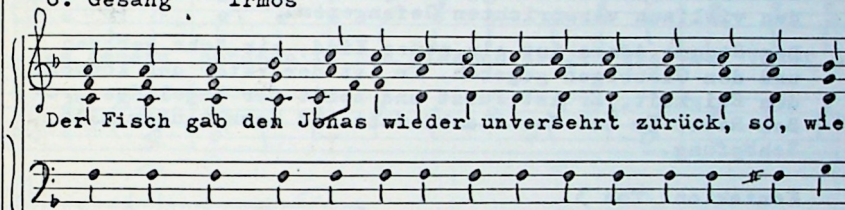


der.

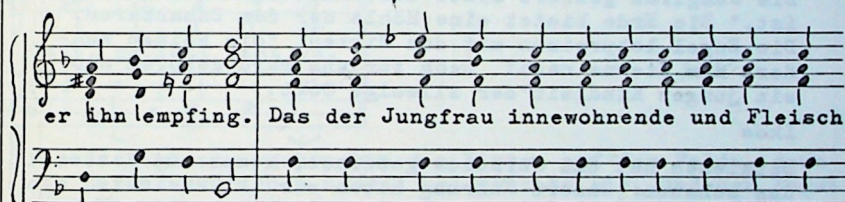
Unter die Knechte liebest Du dich dem kaiserlichen Befehle nach eintragen und hast uns, die Knechte der Sünde und des Feindes, befreit, o Christus. Gänzlich um unserer willen arm geworden, hast Du durch diese Einigung und Gemeinschaft den aus Erde Geschaffenen vergöttlicht.

Siehe, die Jungfrau hat, wie vorherverkündet, im Schoße empfangen und gebiert, doch Jungfrau bleibend, den menschgewordenen Gott. Sie, durch die wir Sünder mit Gott versöhnt wurden, die wahrhaftige Gottesgebärerin, besingen wir Gläubigen in Wahrheit.

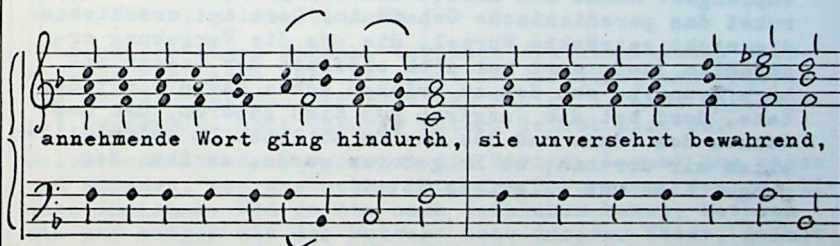
6. Gesang Irmos



Der Fisch gab den Jonas wieder unversehrt zurück, so, wie

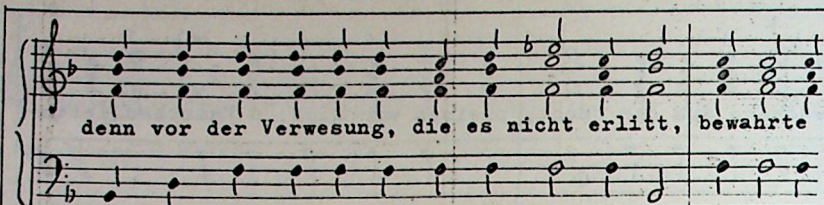


er kühn lempfing. Das der Jungfrau innewohnende und Fleisch



annehmende Wort ging hindurch, sie unversehrt bewahrend,

Christi Geburt



Nun ist Christus, unser Gott, gekommen und Fleisch geworden, den der Vater aus seinem Schoße vor dem Morgensterne gezeugt hat. Der die allreinen Kräfte an Zügeln führt, liegt in der Krippe unvernünftiger Tiere, und in zerrissene Windeln ist gehüllt, der da löst die in Sünden vielfach verstrickten Gefangenen.

Dem Stamme Adams ist ein neues Kind, ein Sohn geboren und den Gläubigen gegeben. Er ist der Vater der kommenden Ewigkeit, Er ist Fürst und heißt der Engel des großen Rats. Er ist der starke Gott und Gewalt über alle Schöpfung.

Kontaktion Ton 3

Die Jungfrau gebiert heute den,* der über allen Wesen ist.* Die Erde bietet eine Höhle dar dem Unnahbaren.* Die Engel lobpreisen mit den Hirten, *die Weisen wandern dem Sterne nach: Denn für uns ward geboren als ein junges Kindlein*der allewige Gott.

Ikos

Bethlehem hat das Paradies geöffnet, kommt und lasset uns schauen: Unsere Nahrung haben wir im Geheimnis empfangen: kommt und lasset uns annehmen, in der Krippe ruhet das paradiesische Geheimnis. Dort ist erschienen die nicht getränkte Wurzel, die uns die Vergebung erstrahlen ließ, dort hat sich eröffnet der unergründbare Brunnen, aus dem zu trinken schon David einst durstete, dort hat die Jungfrau das Kind geboren, das das Sehnen des Adams und des Davids stillte. Um seinetwillen eilen wir dorthin, wo Er geboren wurde, zu ihm, dem jungen Kind und allewigen Gott.

Geburt Christi

7. Gesang Irmos

Betend verachteten die Jünglinge, zur Gottesfurcht lenzogen,
den gottlosen Befehl und erschranken nicht vor der Drohung
des Feuers, sondern in den Flammen sangen sie: Der Väter
Gott, ge.lobt bist Du.

Der Lichtglanz erschreckte die Hirten auf dem Felde, denn die Herrlichkeit des Herren umleuchtete sie, und der Engel rief ihnen zu: Singet, denn Christus ist geboren. Gott unserer Väter, gelobt bist Du.

Während der Engel sprach, begannen die himmlischen Heerscharen das Lied: Ehre sei Gott in der Höhe, und Frieden auf Erden unter den Menschen des Wohlgefallens, Christus ist erstrahlt. Gott unserer Väter, gelobt bist Du.

Welch Rede ist das? sprachen die Hirten. Lasset uns gehen und schauen, was geschehen ist, den Geborenen, den göttlichen Christus. Und da sie nach Bethlehem kamen, beteten sie und sangen mit der Mutter: Gott unserer Väter, gelobt bist Du.

Geburt Christi

8. Gesang Irmos

Bild des übernatürlichen Wunders ist der Flammen. o. fen,

der nicht verbrennt die Jünglinge, die er empfing: So

auch das Feuer der Gottheit nicht den Schoß der Jungfrau,

in den es eingeht. Deshalb laßt uns preisend singen : Es

lobe den Herrn die ganze Schöpfung und erhebe Ihn in alle

Geburt Christi

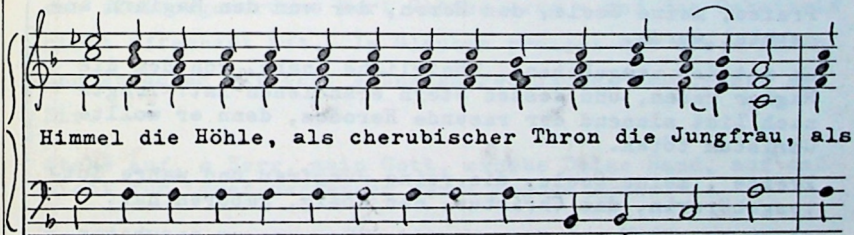
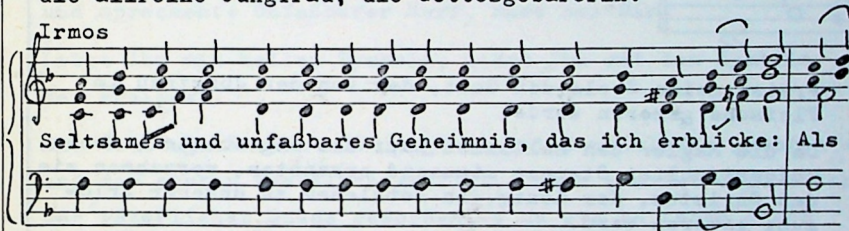


Die Tochter Babels führte aus Zion
die Söhne Davids als Gefangene zu sich;
Geschenke tragende Söhne aber, die Ma-
gier, schickte sie zur gottragenden
Tochter Davids, um den Herren anzubeten.
Deshalb lasset uns hochpreisend singen:
Es lobe den Herrn die ganze Schöpfung
und erhebe ihn in alle Ewigkeit.

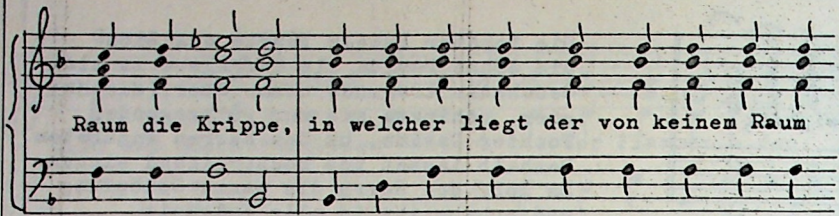
In Trauer verstummte einst der Harfengesang, denn die Söhne
Zions sangen nicht auf fremder Erde. Da Christus aber in
Bethlehem erschien, vernichtete Er die Versuchung Babylons
und den falschen Gesang. Deshalb lasset uns hochpreisend
singen: Es lobe den Herrn die ganze Schöpfung und erhebe
Ihn in alle Ewigkeit.

Wie einst Babylon den Reichtum der Königin Zion nahm, so
hat Christus in Zion die Schätze und Könige Babylons zu
sich gezogen, da sie dem weisenden Sterne folgten. Deshalb
lasset uns hochpreisend singen: Es lobe den Herrn die gan-
ze Schöpfung und erhebe Ihn in alle Ewigkeit.

Zum 9. Gesang: Die Brüder entzündeten ihre Kerzen.
Hochpreiset meine Seele den Herrn.. wird nicht gesungen:
dafür die Feiertagsverse: Preise sie, meine Seele, die
geehrt und verherrlicht ist über die himmlischen Scharen,
die allreine Jungfrau, die Gottesgebärerin.



Geburt Christi



Danach singt der zweite Chor den gleichen Festtagsvers und Irmos 9 :
Die folgenden 6 Verse werden zu den Troparien gesungen:

Preise, meine Seele, den Gott, der von der Jungfrau im Fleische geboren wurde.

Da die Magier den seltsamen Lauf des ungewohnten, neuen, aufgestrahlten Sternes staunend erkannten, vernahmen sie daß Christus, der König, in Bethlehem zu unserer Erlösung geboren ward.

Preise, meine Seele, den Herrn, der von den Magiern angebetet wurde.

Wo ist der neugeborene, königliche Knabe, von dem die Magier reden, und dessen Stern erschienen ist? Fragte nach List sinnend der rasende Herodes, denn er wollte Christum töten.

Preise, meine Seele, die reine Jungfrau und wahre Gottesgebärerin, die Christum, den König, geboren hat.

Die Magier und die Hirten sind gekommen, um anzubeten Christum, der geboren wurde in Bethlehem.

Es forschte Herodes nach der Zeit des Sternes, unter dessen Führung die Magier Christum anbeteten und ihm Geschenke darbrachten. Der Stern aber führte sie wieder in ihre Heimat, und so ließen sie den schreckenverbrei-

Geburt Christi

tenden Kindermörder vor aller Welt beschämt zurück.

Zum Exapostilarion :

Aus der Höhe hast Du uns heimgesucht, Du unser Erlöser,
Du strahlendes Licht, durch Dich haben die in der Finster-
nis und der Verdammung Seienden die Wahrheit gefunden,
denn aus der Jungfrau ist uns der Herr geboren worden.(3x)

Nach den Lobpsalmen die Stichira, Ton 4, (von Andreas von
Jerusalem) :

Lobet Ihn mit Pauken und Reigen, lobet Ihn mit Saiten und
Flöten.

Freuet euch, ihr Gerechten, jubelt, ihr Himmel,+ jauchzet,
ihr Berge,+ denn Christus wurde geboren,+ es thronet die
Jungfrau, den gleich den Cherubim wurde,+ da sie in ihrem
Schoße Gott, das fleischgewordene Wort, trug.+ Es verwun-
dern sich über das Kind die Hirten,+ und die Weisen
spenden dem Herrscher ihre Gaben,+ die Engel besingen Ihn
und sprechen:+ Unfaßbarer Herr, Ehre sei Dir.

Lobet Ihn mit hellen Zymbeln, lobet Ihn mit den Zymbeln
des Preises.

Die Gottesgebärerin und Jungfrau hat den Erlöser geboren +
und der ersten Eva Fluch getilgt,+ denn sie ist die Mutter
der väterlichen Gnade geworden, + da sie in ihrem Schoß
das fleischgewordene Wort Gottes trug + und das Geheimnis
nicht offenbart hat.+ Im Glauben preisen wir sie,+ rufen
und sprechen mit ihr: + Unaussprechlicher Herr, Ehre sei
Dir.

Stehe auf, o Herr, mein Gott, erhebe Deine Hand, auf daß
nicht für immer vergessen werde Deiner Armen.

Kommt, lasset uns preisen die Mutter des Erlösers, + die
auch nach der Geburt Jungfrau geblieben ist:+ Freue dich,
du beseelte Stadt des Königs und Gottes,+ in dir hat
Christus gewohnt + und die Erlösung bereitet.+ Lasset uns

mit Gabriel

Christi Geburt

mit Gabriel singen,+ mit den Hirten preisen und rufen:+
Gottesgebärerin, bitte den aus dir Geborenen + uns zu
erretten.

Ich bekenne Dich, o Herr, von ganzem Herzen, und will ver-
künden all Deine Wunder.

Der Vater war gnädig,+ Körper wurde das Wort,+ und die
Jungfrau gebar den Mensch gewordenen Gott. + Der Stern
verkündete es, + die Weisen beteten es an, die Hirten ver-
wunderten sich, + und die Schöpfung jubelt.

Ehre ... Ton 6

Zu der Zeit Deiner Herabkunft auf die Erde war die erste
Schätzung der Menschheit,+ aufschreiben wolltest Du die
Menschen,+ die da glaubten an Deine Geburt.+ Deshalb gab
der Kaiser den Befehl.+ Durch Deine Geburt hast Du Deine
ewige und anfanglose Herrschaft erneuert. + So bringen wir
Dir + nicht gewählte Rede,+ sondern den ganzen Reichtum
der rechtgläubigen Lehre dar,+ dem Gott und Erlöser unserer
Seelen.

Jetzt ... Ton 2 (des Mönch Johannes)

Heute wird Christus zu Bethlehem von der Jungfrau geboren,+
heute nimmt Anfang der Anfanglose,+ und das Wort wird
Fleisch.+ Die himmlischen Kräfte freuen sich und es jauch-
zen die Menschen auf der Erde, + die Weisen bringen dem
Herrscher Geschenke,+ die Hirten verwundern sich über Deine
Geburt; + wir aber singen ohne Unterlaß:+ Ehre sei Gott in
der Höhe und Frieden auf Erden und den Menschen ein Wohlge-
fallen.

Große Doxologie: nach dem Trisagion Troparion des Feier-
tages, Ektenien : und Entlassung.
